

INFORMATIONEN ÜBER DIE MITTELSCHULE

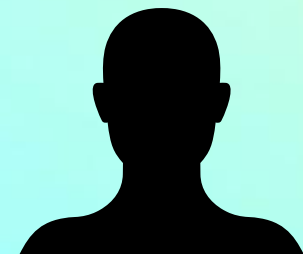
BERATUNGSLEHRER DER MITTELSCHULE

DIE BAYERISCHE MITTELSCHULE

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN
2. ÜBERTRITTS-WEGE
3. ABSCHLÜSSE



STÄRKEN DER MITTELSCHULE



KLASSENLEHRERPRINZIP



**BERUFLICHE ORIENTIERUNG
AB DER 7. KLASSE**

MEHR PRAXIS IM SCHULALLTAG



VERSCHIEDENE ABSCHLÜSSE

STARK FÜR DEN BERUF

BERUFLICHE ORIENTIERUNG

- Praxisorientierter Unterrichtsansatz
Leitfach WiB
Berufsorientierungsmaßnahmen:
Betriebsbesichtigungen
Betriebspraktika
BEREB (Berufseinstiegsbegleitung an den MS)
- Berufsorientierte Zweige ab 7. Klasse
Technik/Wirtschaft/Soziales
Projektprüfung
- Systematische Zusammenarbeit
Mittelschule – Berufsschule
Mittelschule – Wirtschaft
Mittelschule – Arbeitsagentur



STARK IM WISSEN

VERSCHIEDENE ABSCHLÜSSE

▪ Begabungsgerechtes Abschlussangebot

Nach 10 Jahren: **Mittlerer Schulabschluss** (Waldram, Ger., Tölz, ...)

Der Mittlere Schulabschluss ist auch über den Besuch der V1 und V2 z.B. in Pullach möglich.

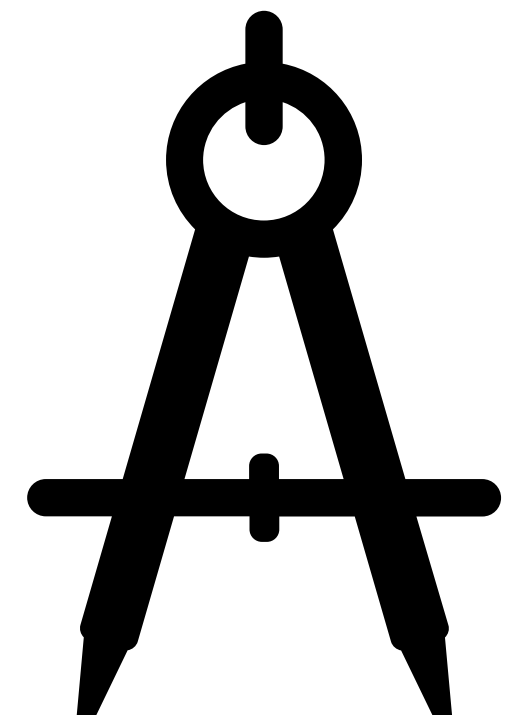
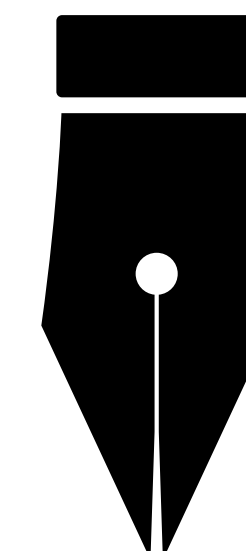
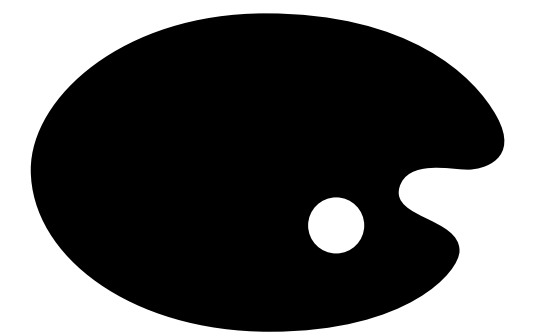
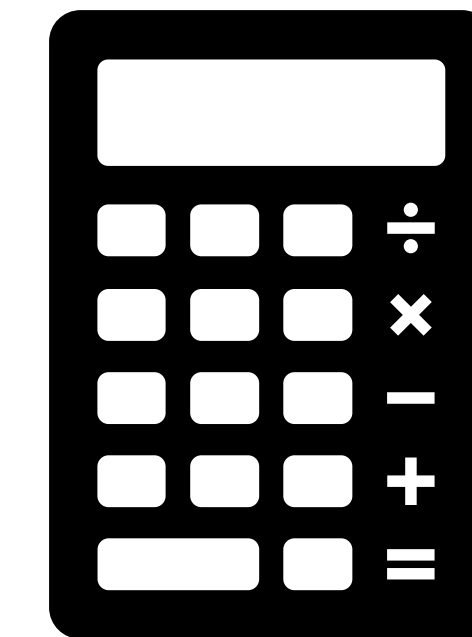
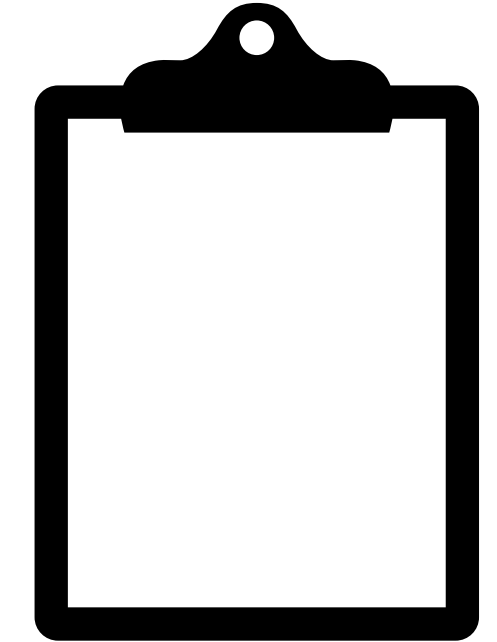
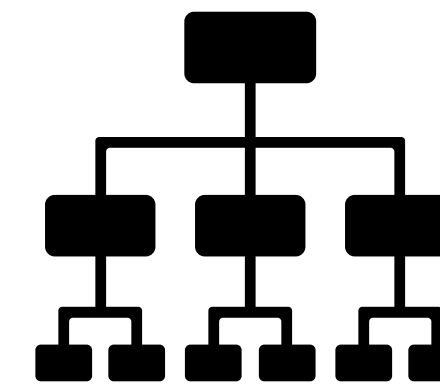
Nach 9 Jahren:

Regelklassenabschluss (Mittelschulabschluss)

Quali (Qualifizierender Abschluss)

Praxisklassenabschluss (theorieentlasteter Abschluss, MS Geretsried)

Quabi (qualifizierender Bildungsabschluss = Quali + Ausbildungsabschluss)



ÜBERTRITT IN DIE REALSCHULE



BSP:

aus Jahrgangsstufe 5 der Mittelschule

--> Jahrgangsstufe 5 der Realschule

--> Jahrgangsstufe 6 der Realschule → Durchschnitt aus D, M, E im Jahreszeugnis → 2,0

VIELEN DANK



Bischoff, Frank, Heil - Beratungslehrerinnen